

Haus Merlsheim.

1438 Nov. 18.

Vor Ebert Drost, weltlichem Richter, verklagte Johann van Boychem den Albert van dem Hamme, Lüdeken Eykenbern, Johann Wiegelen, Johann Nygenbecker, Bürger zu Soest und ließ sie durch seinen Fürsprech befragen, was sie von Rötger Neveling gehört hätten in Gegenwart des Stadtrates, wo die vorgenannten Johann von Boychem und Rötger einen Vertrag abgeschlossen hätten. Sie bekannten bei ihrem Eid, daß Rötger vor dem Rat erklärt habe, er wolle Johann nur in Soest vor dem Rat verklagen. Der Richter besiegelt diese Aussage auf Antrag Johanns von Bochum.

Zeugen: Heinrich Voged, Kort Pape und Johann tom Ketteke, geschworene Standenoten des Gerichts.